**Die Zeit der Wandlung!**

Ein weiser Lehrer sagte einst in einem Kurs "Bitte glaubt mir nichts, was ich euch lehre, sondern haltet es nur für möglich", deshalb möchte ich meine nächste Botschaft mit den gleichen Worten beginnen. Wie Sie sicher wissen gibt es für alles was geschieht eine bestimmte Zeitqualität in der etwas begünstigt oder auch erschwert wird.

Die Geschichten und Überlieferungen der letzten 2000 Jahre sind uns wohl bekannt und sie erzählen zum größten Teil von Kriegen und Eroberungen, von Heldentaten, Fortschritt und Bereicherung. Alles ging darum, den eigenen Vorteil zu nutzen und alles dafür zu tun, dass es einem selber gut ging. Dies war das Zeitalter des **Egoismus.**

Ich persönlich teile den Egoismus in zwei Teile: der eine Anteil ist der **gesunde Egoismus**, in dem jeder Mensch an sich selbst glaubt und es als seine ganz persönliche Verantwortung sieht gesund zu bleiben - sowohl körperlich, als auch geistig. Das heißt also, für die eigenen Grundbedürfnisse ebenso zu sorgen, wie für die "Hygiene" der eigenen Gedanken und Lebenseinstellung.

Der zweite Anteil ist der **überzogene Egoismus**, hier möchten Menschen immer mehr haben, besser sein als andere, sich über andere erheben, sie kritisieren und sich ihrer bemächtigen, ihnen den Selbstwert und ihre Kraft zu nehmen, um selbst besser dazustehen. Dies sind die Eigenschaften des überzogenen Egoismus.

Wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Zeitforschung belegen, dass alle Zeitepochen stets einer bestimmten Veränderung unterlagen. Immer wieder wurden große Imperien aufgebaut und irgendwann zerfielen sie alle wieder. Es gab Hochkulturen auf unserer Erde, von denen heute nur noch Artefakte zeugen, weil sie einfach verschwunden sind und niemand weiß warum, und wieder hat alles von Neuem begonnen.

Eine Theorie besagt, dass sich alle 76.000 Jahre die Erde komplett verändert, dies ist kein abruptes Ereignis, sondern es geschieht in einem Übergangsprozess. 2012 ging der Maya Kalender zu Ende, unterschiedlichste Weltuntergangs-Szenarien gingen dem voran und manche Menschen dachten tatsächlich, die Welt würde untergehen. Dem war natürlich nicht so, sondern in diesem Jahr wurde die Wandlung **vom Egoistischen in das Altruistische Zeitalter** eingeleitet.

Ging es im Egoistischen Zeitalter hauptsächlich um das eigene Wohl, so geht es nun um das Allgemeinwohl. Informationen und Technologien, die lange Zeit zurückgehalten wurden, um nur Auserwählten zu dienen, werden nun für die Allgemeinheit zugänglich gemacht und alle dunklen Machenschaften kommen jetzt ans Tageslicht.

Wir sind mitten in einem Wandlungsprozess, in dem ein weltweites Umdenken stattfindet und in dem sich alles verändert, viele neue Wahrheiten werden auf uns zukommen und Dinge, die wir bisher noch nicht einmal für möglich gehalten hätten, werden in der Zukunft völlig normal sein.

Wer in dieser Wandlung offen für Neues und bereit ist, alte Strukturen aufzugeben, der wird eine enorme Entwicklung hin zu einem positiven Leben erfahren, denn wir steuern auf eine Zukunft zu, in der wir unser Leben selbstbestimmt in unsere Hand nehmen können.

Es ist sehr gut, dass diese Veränderung langsam passiert, damit wir Zeit haben, uns auf dieses Altruistische Zeitalter umzustellen und diese neue Freiheit zu lernen und zu verstehen.

Vor allem braucht es Zeit, alte Strukturen und vorgespielte Sicherheiten loszulassen und sich wieder mehr mit dem eigenen Selbstvertrauen bzw. dem Urvertrauen zu beschäftigen. Derzeit gibt es weltweit bereits hunderte Organisationen, die sich unterstützend für die Entwicklung aller Menschen einsetzen.

Es wird natürlich noch etwas dauern, bis die Menschheit diesen Wandlungsprozess abschließen kann und das neue altruistische Miteinander verstanden hat, aber letztendlich können wir irgendwann unseren Kindern eine wertvolle und lebenswerte Welt übergeben.